Main-Kinzig-Kreis
Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Abfallwirtschaftszentrum Gelnhausen-Hailer

Annahmebedingungen für Mineralfaserabfälle

Durch neue gesetzliche Bestimmungen werden Mineralfaserabfälle wegen der Gefahren für die Atmungsorgane, die von eingeatmeten Fasern ausgehen, als Sonderabfall eingestuft. Sie dürfen nicht mehr mit anderen Abfällen gemeinsam entsorgt werden, sondern sind separat zu halten und fachgerecht zu entsorgen.

Eine Entsorgung von Mineralfaserabfällen (Mineralwolle/Dämmwolle) über die mobile Schadstoffsammlung ist nicht möglich. Kleinmengen aus privaten Haushalten bis maximal 1500 Liter (einmalig) werden im Abfallwirtschaftszentrum Gelnhausen-Hailer angenommen. Die Mineralfaserabfälle sind getrennt von anderen Abfällen in gewebeverstärkten Kunststoffsäcken verpackt (verschlossen oder verklebt) anzuliefern.

Deckendämmplatten aus gepressten und verklebten Mineralfasern dürfen nicht gemeinsam mit Mineralfaserabfällen gesammelt werden, da sie organisches Bindemittel enthalten. Deckendämmplatten werden im Abfallwirtschaftszentrum Gelnhausen-Hailer nicht angenommen. Entsorgungsmöglichkeiten siehe unter: https://abfall-mkk.de/service/abfall-abc/ Stichwort Deckendämmplatten.

Geeignete Säcke für Mineralfaserabfälle mit einem Fassungsvermögen von ca. 800 Liter und Atemschutzmasken können im Abfallwirtschaftszentrum Gelnhausen-Hailer erworben werden. Die Anlieferung von Mineralwolle/Dämmwolle ist auf einmalig 1500 Liter pro Anlieferer begrenzt. Fallen größere Mengen an, wenden Sie sich bitte an ein Entsorgungsunternehmen. Einige Entsorgungsunternehmen, die Mineralfaserabfälle annehmen, sind unten aufgeführt.
Für die Entsorgung von Mineralfaserabfällen werden pro angefangener 500 Liter 32,- € berechnet, also für bis zu 500 Liter: 32,- €; für 500 – 1000 Liter: 64,- €; für 1000 – 1500 Liter: 96,- €.
Mineralwolle/Dämmwolle, die in sonstigen Anlieferungen, z.B. in Baustellenabfällen enthalten sind, werden auf Kosten des Anlieferers aussortiert, verpackt und entsorgt.

Ausgeschlossen ist die Annahme von Asbest- oder Keramikfasern, die allerdings nur in bestimmten Anlagen oder Geräten verwendet wurden, z.B. in Kraftwerken, Gießereien, Hochöfen, Brennöfen, alten Haushaltsgeräten, Autokatalysatoren, Nachtspeicheröfen und alten Rohrisolierungen.

Öffnungszeiten: Deponie Hailer: Mo – Fr: 7:30 – 12:00, 12:30 – 16:00; Sa: 7:30 – 12:30
Tel: 0 60 51 / 88 98 - 0

Weitere Auskünfte erhalten Sie über die Abfallberatung des Main-Kinzig-Kreises
Tel: 0 60 51 / 88 98-215 (Hr. Hahn); bzw. unter abfallberatung@abfallwirtschaft-mkk.de

Entsorgungsunternehmen für Mineralfaserabfälle

Henneberger GmbH
Edisonstraße 10
63457 Hanau
Tel: 0 61 81 / 50 02 - 30
Annahme von Mineralfaserabfällen
Transporte zur Entsorgungsanlage

Remondis GmbH & Co KG
Industriestraße 31
63654 Büdingen
Tel: 0 60 42 / 96 11 - 0
Transporte zur Entsorgungsanlage, Containergestellung

Veolia Umweltservice
Gartenstr. 43
36381 Schlüchtern
0 66 61 / 96 96 – 0
Annahme von Mineralfaserabfällen
Transporte zur Entsorgungsanlage

Remondis GmbH & Co KG
Am Seegraben
63505 Langenselbold
Tel: 0 61 84 / 92 72-0
Annahme von Mineralfaserabfällen
Transporte zur Entsorgungsanlage

28.12.2023